

Rezensionen von Buchtips.net

Bernhard Roetzel: Der Gentleman

Buchinfos

Verlag: [h.f.ullmann](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Sachbuch](#)
ISBN-13: 978-3-8480-1186-5 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 29,90 Euro (Stand: 29. April 2025)

Wunderbar bearbeitet und illustriert

Auf der einen Seite kann dieses Nachschlagewerk, das in Text in qualitativ hochwertigen Fotografien durchaus als „das“ Standardwerk der klassischen Herrenmode bezeichnet werden, denn kaum an anderen Orten wird der Leser einen solchen Detailreichtum und eine solch akribisch vorgelegte „Schritt für Schritt“-Einführung finden. Andererseits sollte im Vorfeld der Lektüre klar sein, dass hier keine durchschnittlichen Modetipps zu finden sind. Diese kann man höchstens aus der „Höhe der Mode“ im Buch ableiten für einen „Normalen Einkauf“.

Denn was da an Maßanfertigungen von Hemden, Anzügen, Kombinationen, Tweed und Schurwolle, von Schuhen und Accessoires vor Augen geführt wird, mitsamt der klangvollen Namen von Herrenausstatter in England, Frankreich, Italien, Wien oder New York, das ist eines auf keinen Fall: Preiswert. Ganz im Sinne des Autors einerseits, vor allem aber tatsächlich ganz im Sinne dieser traditionellen, jahrhundertlang gewachsenen Traditionen der äußeren Zeichen eines „Mannes mit Geschmack“. Das sich im Übrigen nicht nur auf Unterwäsche, Hemden, Schuhe, Anzüge, den Blazer, nicht nur auf Hosenträger und Krawatten oder Einstecktücher beschränkt, sondern, im gleichen kompakten und auf den Punkt treffenden Stil, auch Pflegeprodukte, Arten und Pflege von Bärten samt klassischen „Duftwassern“ bis hin zum „Besuch beim Barbier“ erstreckt und dies alles sehr kompetent und, vor allem, stilsicher dem Leser vorstellt.

Und eines wird schon beim ersten Überblick über das Werk klar: Es sieht gut aus. Brioni oder Brooks-Brothers, der englische Stil des absoluten „Understatements“ bis zum italienischen „sich selbst hochgradig zeigen“ durch Mode und Kleidung. Wie maßgefertigte Kleidung entsteht, worauf die einzelnen traditionellen und bekannt-berühmten Herrenausstatter achten, wie vermessen wird, wie geschickt körperliche Eigenarten modisch „überdeckt“ werden, das alleine ist dabei schon wunderbar zu lesen, bevor es überhaupt in der Vielfalt der vorgestellten Richtungen ans Überlegen gehen kann, was denn für einen selbst in Frage kommt und zu den verschiedenen Anlässen bestens passen würde.

Um dann auch in den Feinheiten, da im Blick auf Brooks-Brothers Hemden, auch Stücke „von der Stange“ zu finden. Eher selten, aber doch auch immer wieder mit Anhaltspunkten für den „ganz normalen Einkauf“ versehen, nachdem man durch das Werk klar verstanden hat, wie Passform und Stil traditionell funktionieren. Dass „Waschen und Bügeln“ natürlich zur Erhaltung des Wertes und der Qualität der Kleidung dazu gehört ist an sich klar, selbst aber dies wird in diesem prall gefüllten Werk noch Schritt für Schritt erläutert (bis dahin, gute Hemden natürlich „hängend“ aufzubewahren und nicht etwa das wunderbare Bügelwerk durch Falten und in Kommoden lagern zu zerstören. Viele Kleinigkeiten gehören eben auch unabdingbar zu den „großen Linien“ der Bekleidung des Mannes hinzu.

Das mag, alles in allem, etwas aus der Zeit gefallen wirken und als „overdressed“ am Ende bewertet werden, aber all dies hat zum einen eine interessante Geschichte und sieht auf jeden Fall hervorragend aus.

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Lesefreund](#)
[24. April 2019]